



Münster, Weihnachten 2020

**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Freundinnen und Freunde der Margaretkirche,**

Jesus, der Überraschungsgast. Das ist kein Weihnachtsbild, wie wir es vielleicht erwarten – mit Krippe, Engeln, Hirten und Gloria. Es ist der Versuch, deutlich zu machen, dass die Weihnachtsbotschaft nicht in der Idylle beziehungsweise Kälte des Stalles stecken geblieben ist. Der **Mensch Jesus** kann ganz überraschend mit neuen Perspektiven auch in unserem Leben auftauchen und uns verändern. Durch die Corona-Pandemie besteht aktuell die Gefahr, dass Menschen in unserem Viertel den Anschluss verlieren. Viele bemühen sich intensiv, dies zu verhindern. Vielleicht sind es die „Mutmachbriefschreiber und -verteiler“, die in diesem Jahr vielfach aktiv waren und diesen Jesus als Menschen konkret werden lassen. Oder es sind die „Stutenkerlverschenker“ die mit Hilfe heute lebender Nikoläuse deutlich machen, dass wir durch Geschenke sagen können: „Ich bin bei Dir, ich denke an Dich ...“ Weitere ungewohnte und überraschende Perspektiven auf den **Menschen Jesus** bieten 43 Bilder, die in der Weihnachtszeit in der Margaretkirche zu sehen sind. Die Bilder bringen uns Jesus z.B. als „Frauerversteher“, „Partylöwen“, „Sündenbock“ oder „Seelenklempner“ nahe. Mit diesen Vorstellungen kann deutlich werden, dass jeder Einzelne dazu aufgerufen ist, wachsam zu sein, wo in seinem Umfeld Hilfe und Zuwendung gefragt ist. Das ist die Ausrichtung, die mit Jesus an Weihnachten in die Welt gekommen ist und die allein letztendlich zufrieden und froh machen wird.



Wer sich für ihn interessiert, muss damit rechnen, dass er un plötzlich auf der Matte steht. Macht nix, wenn die Bude nicht aufgeräumt ist. Lukas 19,1-10

Und so wünschen wir aus dem Ortsgemeinderat Ihnen und euch allen ein frohmachendes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das vor uns liegende Jahr 2021!

Ansgar Felden      Bernd Lenkeit

### ÖKUMENISCHER ADVENTSIMPULS

Seit 2012 läuten unsere Glocken zusammen mit denen der Auferstehungsgemeinde an jedem Samstag um 17.30 Uhr den Sonntag ein. Beim Suchen nach coronakonformen Gottesdienstformen entstand die Idee, sich an den vier Adventssamstagen zur Zeit des Läutens auf den Kirchplätzen zu einem adventlichen Impuls zu versammeln und die nächste Adventskerze zu entzünden – abwechselnd vor der Auferstehungs- und der Margaretkirche. Diese ökumenische, adventliche Besinnung, ein kurzes Innehalten in der vorweihnachtlichen Betriebsamkeit, fand überraschend großen Anklang. Und so war man sich schnell einig: „Das machen wir im nächsten Jahr wieder – unabhängig davon, wie dann die Coronasituation sein wird!“ **Am Samstag vor dem 4. Advent wird der Impuls leider ausfallen, da die evangelische Landeskirche entschieden hat, keine Gottesdienste zu feiern. Die bereits vorbereiteten Texte liegen in der Kirche aus und stehen auf der Homepage der Pfarrei zum Download zur Verfügung.**

### ÜBER 600 STUTENKERLE IM VIERTEL VERTEILT

... haben unsere Messdienerleiter\*innen am Vorabend des Nikolaustages. Wer Nachbarn, Freunden, Bekannten oder auch einsamen Menschen eine Freude machen wollte, konnte zuvor eine Grußkarte erwerben und ausfüllen. Neu in diesem Jahr war, dass man auch Blanko-Bestellungen ohne Angabe eines Adressaten aufgeben konnte. Über das Netzwerk "LIMO", dem u.a. das Seniorenbüro und das ökumenische Sozialbüro angehören, wurden dann die Stutenkerle an Menschen weitergeleitet, die ansonsten vielleicht nicht bedacht worden wären. Eine sehr schöne Idee der Messdienerleiter-Runde - gerade auch in Coronazeiten!

### ABSCHIED VON CLAUDIA HÜTTERMANN

Zum Jahreswechsel müssen wir uns leider von Claudia Hüttermann verabschieden, die in den letzten Jahren als Sozialarbeiterin des Caritasverbandes im Pfarrbüro an der Margaretkirche tätig war und unzähligen Menschen in unserem Viertel in schwierigen Lebenssituationen professionell zur Seite gestanden hat. Sie war immer daran beteiligt, dass caritatives Engagement wirkungsvoll ist, wenn ehrenamtlich und hauptberuflich Engagierte Menschen vor Ort gut zusammenarbeiten. Wir bedanken uns bei ihr herzlich für ihr Tun und wünschen ihr für die private und berufliche Zukunft alles Gute!

## GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN UND ZUM JAHRESWECHSEL

Wir freuen uns, zu ganz unterschiedlichen Gottesdiensten auch an besonderen Orten einladen zu können. Bitte beachten Sie, dass es dazu jetzt eine Anmeldepflicht gibt, Anmeldeschluss ist am Montag, 21. Dezember. Alle Gottesdienste wurden sehr sorgfältig gerade im Hinblick auf die geltenden Hygieneregeln vorbereitet. Außerdem laden die weihnachtlich gestaltete Margareta Kirche und der Kirchplatz mit der Krippe insbesondere diejenigen ein, die in diesem Jahr keine Gottesdienste besuchen möchten. Alle Infos finden Sie im Heft „Wir sehen uns“, das an alle Haushalte verteilt wurde.

### MITTENDRIN – Die Kolumne unseres Seelsorgers am Kirchort Ludger Picker

„Und es begab sich, dass alle zuhause bleiben sollten, um niemanden anzustecken...“ Mit diesem Satz beginnt der diesjährige Weihnachtsfilm der Caritas. [www.caritas.de/weihnachtsclip2020](http://www.caritas.de/weihnachtsclip2020)

Eine ältere Dame in Festtagskleidung sitzt am Heiligen Abend allein in ihrem Wohnzimmer vor einer Kerze. Sie schaut sich die Fotos ihrer Familie an, die in der Ferne ihr Weihnachtsfest feiern. Plötzlich melden sie sich – wie ein Wunder – per Videonachricht auf dem Tablet. Die Familie ist plötzlich ganz nah. Ein Lächeln geht über das Gesicht der Dame. Nach wenigen Sekunden ist sie glücklich, die vertrauten Personen zu hören und zu sehen. Sie ist wieder mittendrin – trotz Corona. Diese Vision ist keine billige Verträstung, sie wird wahr, weil wir trotz Ferne miteinander in Verbindung sein können.

Auch wenn wir uns am Kirchort Margareta in unsere Wohnungen zurückziehen müssen, gibt es die Chance, Brücken zu schlagen nach innen und nach außen. Nutzen wir die Zeit als eine geschenkte Zeit! Dem einen ist Zeit geschenkt worden, dem Nachbarn im Hausflur oder auf der Straße anzusprechen, um ihm ein frohes Fest zu wünschen.

Andere finden die Gelegenheit, ein Telefonat mit einer Person zu führen, mit der es viele schöne Erinnerungen gibt, wo aber der Kontakt eingeschlafen ist. Oder sie finden Zeit, alte Foto anzusehen und Erinnerungen aufzufrischen. Geschenkte Zeit, um wieder einmal Briefe zu schreiben, Päckchen zu packen oder Weihnachtskarten zu versenden.

Oder Zeit, ein Buch zu lesen, bewusst Musik zu hören oder selbst zu musizieren. Zeit mit der Familie Gesellschaftsspiele auszuprobieren oder sich gemeinsam einen Film anzusehen. Oder auch endlich die Ruhe zur inneren Einkehr zu finden, die es braucht, um Gott im eigenen Leben erfahren zu können. Vielleicht in der Bibel zu lesen und zu fragen, wo wirst DU Mensch in mir?

Ich wünsche Ihnen und Euch auch im Namen des Seelsorgeteams und der MitarbeiterInnen am Hegerskamp ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. „Und es begab sich, dass Gott Mensch wird unter uns – heute!“

Ihr / Euer Ludger Picker, Pastoralreferent

## EIN WEIHNACHTSGESCHENK

Ein schönes Weihnachtsgeschenk gibt es für unsere Ortsgemeinde: Noch in diesem Jahr wird im Pfarrheim eine **neue Küche** eingebaut! In die Jahre gekommen und durch die intensive Nutzung zunehmend störanfällig, war der Ersatz der alten Küche notwendig geworden. Noch intakte Möbelstücke wurden in die neue Küche integriert, andere Bauteile fanden vor ihrer Verschrottung noch Verwendung bei der Gestaltung der Krippe, die in diesem Jahr zusätzlich auf dem Kirchplatz aufgebaut wird. Lassen wir uns überraschen und freuen uns auf die neue Küche – und die besonders gestaltete Krippe!



## STERNSINGER-AKTION 2021

Die Sternsinger-Aktion zu Beginn des neuen Jahres wurde jetzt in der gewohnten Form abgesagt. Es werden nun keine Kinder und Jugendlichen durch das Viertel ziehen, den Menschen die Weihnachtsbotschaft verkünden und Spenden für die Projekte des Kindermissionswerkes und in unserem Partnerbistum Jabalpur sammeln. Doch ausfallen wird die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder nicht. Im neuen Jahr werden wir uns bei Ihnen melden und Ihnen den Segen in anderer Form nach Hause bringen und auch um ihre Spende bitten. **Lassen Sie sich überraschen!**

## WEIHNACHTSRALLYE IN SANKT MAURITZ

Die **Messdienerschaft Margareta** hat eine weihnachtliche Schnitzeljagd quer durch unsere Pfarrei geplant. Für Jung oder Alt gibt es die Möglichkeit allein oder mit der Familie, in der Weihnachtszeit eine Radtour zu unternehmen. Die Actionbound ist über die Homepage und über folgenden Link erreichbar: [www.actionbound.com/bound/MauritzRallye](http://www.actionbound.com/bound/MauritzRallye).

Eine frohe Weihnachtszeit wünscht die Messdienerleiterrunde aus Margareta.

## KIRCHRAUMMUSIK

Nach dem Neustart der Konzertreihe „Kirchraummusik“ mit wunderbaren Konzerten im September und Oktober kam im November das neuerliche, hoffentlich nur kurz dauernde „Aus“. Hoffnungsfroh und optimistisch haben wir das im Dezember ausgefallene Konzert für Saxophon und Klavier zunächst für den 17. Januar 2021 um 17 Uhr neu angesetzt. Achten Sie bitte auch hier auf die entsprechenden Ankündigungen. Sollte das Konzert stattfinden können, bitten wir wieder um Anmeldung unter [www.sankt-mauritz.com/Anmeldung](http://www.sankt-mauritz.com/Anmeldung).